

Anleitung und Informationen zum Ausfüllen von Geburtsmeldeformular und ALP-Formular

Um Euch mit möglichst wenig Büroaufwand zu belasten, gibt es ein neues Formular. Ziel ist, dass Ihr nichts doppelt einfüllen müsst. Dazu müsst Ihr allerdings die Geburtsmeldungen am Computer ins Formular einträgt. Dann werden die Formulare fürs Wiegen (ALP-Formulare) automatisch vorausgefüllt. Diese können dann gedruckt werden und z.B. im Stall von Hand fertig ausgefüllt werden.

Je nach Einstellungen am Computer werden die Daten nicht immer sofort automatisch nachgerechnet/ausgefüllt. Mit der Tastenkombination Shift (Grossschreibetaste) und F9 kann das Nachrechnen/Ausfüllen ausgelöst werden.

Geburtsmeldungen:

Das Formular ist so vorbereitet, dass pro Ziege bis zu drei Gitzi (Drillinge) erfasst werden können. Sollte es mal Vierlinge geben, muss die Ziege ein zweites Mal erfasst werden, da dies aber so selten ist, haben wir das Formular nicht darauf ausgerichtet.

Bei den Gitzi kommt bei den Positionen „Geschlecht“, „Geburtsverlauf“, „Erbfehler“, „Farbe“, „Kopfflecken“ und „Bein-/Rumpfflecken“ ein Auswahlménü, sobald man das Feld anklickt. Bitte das passende auswählen. Eigene Texte nur unter Bemerkungen (einfach zusammen mit Ohrmarkennummer)

Falls mehrere Erbfehler, einer auswählen und die übrigen im Mail erwähnen oder mit Ohrmarkennummer zusammen unten aufs Blatt schreiben (Bemerkungen)

Kopfflecken und Bein-/Rumpfflecken:

- Keine: wirklich keine noch so kleinen Flecken
- Kleine Flecken: kleiner als ein 5-Fr.-Stück
- Alles was grösser ist, als grosse Flecken
- Übrige Kopfflecken: wenn ein Gitzi Stirn- und sonst noch Flecken hat, „sonstige Flecken“ auswählen.

Aufzuchtleistungsprüfung (ALP):

Mitmachen können nur Gitzi, die nicht noch zusätzlich Milch, Milchersatzstoffe oder Kraftfutter bekommen. Neben dem Säugen beim Muttertier bekommen die Gitzi nur Wasser, Raufutter (Heu, Emd, Graswürfel) und Mineralstoffe

Seit 2021 wird der ALP-Beitrag vom Bund nur ausbezahlt wenn

- die Wägefristen eingehalten sind (Geburtsgewicht Tag 0 oder 1; 40-Tage-Gewicht zwischen Tag 35 und 45)
- Beide Eltern zuchtberechtigte Herdebuchtiere sind (Ziege G,*,Z,P,W,F; Bock G,*,Z,P)

Können z.B. Mehrlinge nicht ausreichend von der Mutter versorgt werden, ist die ALP abubrechen und die Gitzi sind entsprechend zu tränken/füttern, das Tierwohl geht vor!

Möglichst immer dieselbe Waage verwenden, so bleiben die Fehler möglichst klein.

Es hilft auch schon sehr, wenn Geburts- und 40-Tagegewicht erfasst werden. D.h. wenn z.B. wegen Schlachtung oder Alpung das 90-Tagegewicht nicht gemessen werden kann, war nicht alles umsonst, das sagt schon einiges aus und gibt auch Beiträge.

Wiegedatum: das muss eingetragen werden auch wenn es in der Frist ist, denn später wird das Gewicht im Herdebuch auf den Tag genau korrigiert. Gitzi nehmen in dieser Zeit zwischen 100 und fast 300g pro Tag zu, da machen ein paar Tage Unterschied beim Wiegen bald mal mehr als ein kg aus!

Wenn das Formular ausgedruckt oder als pdf verwendet wird, bitte bei in den folgenden Spalten möglichst die Begriffe wie auf dem Bild benutzen:

Geburtsverlauf	Erbfehler	Farbe	Kopfflecke	Beine-/Rumpfflecken	Geschlecht	Zucht (Z) Mast (M)
leicht	keine	fast weiss	keine Flecken	keine	m	Z
normal	nicht angeschaut	hellgrau	kl. Stirnfleck	kleine	w	M
mit leichter Hilfe	Überbiss	grau	grosser Stirnfleck	grosse	m-cast	
schwer, abnormale Lage	Einhodigkeit	dunkelgrau	sonstige Flecken			
schwer, grosses Tier	Zwitter	anthrazit				
Kaiserschnitt		schwarz				
Notschlachtung						
Umgestanden						



Name und Adresse Züchter:

Wurfdatum	Name Muttertier	Ohrmarke Mutter	Name Vatertier	Ohrmarke Vater		Ohrmarke Gitzi	Name Gitzi	Ge- schlecht	Geburts- verlauf	Erbfehler	Farbe	Kopf- flecken	Beine-/ Rumpfflecken	Zucht (Z) Mast (M)
					1									
					2									
					3									
					1									
					2									
					3									
					1									
					2									
					3									
					1									
					2									
					3									
					1									
					2									
					3									

Bemerkungen:

Meldung Aufzuchtleistung (ALP)



Daten der Mutter

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Ohrmarke	Name	Geb.-Datum Muttertier	Nummer der Geburt des Muttertiers

Daten Geburt

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Geburtsdatum	Wurfgrösse

Wiegefristen für	Wiegung1 (Geburtsgewicht)	zwischen	<input type="text"/>	und	<input type="text"/>
	Wiegung 2 (40-Tagegewicht)	zwischen	<input type="text"/>	und	<input type="text"/>
	Wiegung 3 (90-Tagegewicht)	zwischen	<input type="text"/>	und	<input type="text"/>

Wiegungen

Ohrmarke Gitzi	Name Gitzi	Geschlecht	Wiegung 1 (Geburt)		Wiegung 2		Wiegung 3		Kontrollwiegung Experte	
			Datum	Gewicht (kg)	Datum	Gewicht (kg)	Datum	Gewicht (kg)	Datum	Gewicht (kg)
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

- **Pro Mutter** muss **ein Blatt** ausgefüllt werden
- Die Wiegefristen werden bei Eingabe Geburtsdatum automatisch berechnet
- Das Gewicht muss auf 100 g genau angegeben werden
- Damit eine Aufzuchtleistung berechnet werden kann, **müssen mindestens die ersten beiden Wägungen** gemacht werden
- ALP MUSS bis **spätestens Ende Oktober ans Zuchtbuch** gemeldet werden (Vorgabe BLW, sonst keine Vergütung)
- Bei Wurfgrösse müssen auch totgeborene Gitzi angeben (z.B. ein lebendes und ein totes = Wurfgrösse 2, die ALP natürlich nur für lebendes Gitzi
- Das **genaue Wägedatum** muss auch **angegeben** werden, wenn es innerhalb der Frist ist, da das Gewicht nachher korrigiert wird auf 40 oder 90 Tage